

04_LZWE

KULTURNOTIZEN

Jazz und Literatur in Saarbrücker Feuerwache

Am Sonntag, 9. März, um 11 Uhr beginnt in der Alten Feuerwache in Saarbrücken die Jazz- und Literatur-Matinée zu „ARSI!“. Das Theaterstück von Peter Verhelst und Luk Perceval wird am 22. März an derselben Stelle uraufgeführt. Kay Neumann (Regie), Günter Hellweg (Bühne, Kostüme) und die Schauspieler stellen Texte und Konzept zur Uraufführung vor. Begleitet werden sie vom „Undertone Project“, der Band um den Jazzler Christof Thewes (Posaune, Electronics, Komposition) mit Hartmut Oswald (Tenorsaxophon, Bassklarinetten), Martin Schmitel (E-Bass) und Daniel Prätzlich (Schlagzeug, Percussion). Der Eintritt ist frei. (adi)

Homburger Meisterkonzert mit Jonathan Gilad

Er ist zwar erst 20 Jahre alt, gilt aber als eine der außergewöhnlichsten Begabungen seiner Generation: Der französische Pianist Jonathan Gilad spielt am Donnerstag, 13. März, 20 Uhr, im Homburger Saalbau. Er begann schon mit vier Jahren mit Klavier-Unterricht und studiert seit 1991 bei Dmitri Bashkurov in Madrid. Etliche internationale Preise und Konzerte bei bedeutenden Festivals haben seinen Weg begleitet. Er spielte in London, Paris, Mailand, Genf, Rom und St. Petersburg. 1996 gab er sein umjubeltes Amerika-Debüt in Chicago, wo er für Mauricio Pollini einsprang. Seine erste CD erschien 1998 bei EMI Classics. In Homburg spielt er von Beethoven die Sonaten Nr. 5 c-Moll op. 10/1, Nr. 19 g-Moll op. 49/1 und Nr. 23 f-Moll op. 57 („Appassionata“), und von Chopin die vier Impromptus und die Sonate Nr. 2 b-Moll op. 35 „Marche funèbre“. Karten kosten 13 und 15 (ermäßigt acht und zehn) Euro beim Kulturamt Homburg, Telefon 06841/101166. (dwe/Foto: privat)



Jonathan Gilad



Wenn die blauen Bäume blühen: Landschaft (1956) von Josef Steiner.

—FOTO: FOLZ

ORDNUNG IM CHAOS DER ZEIT

Arbeiten von Josef Steiner in Homburg – Widersprüche in der Maler-Biografie

VON UNSEREM MITARBEITER STEFAN FOLZ

► Dass Kunst generell brotlos ist, gehört ins Reich der Mythen. Denn schließlich sind Künstler ganz normale Menschen mit ganz alltäglichen Bedürfnissen. Um die zu befriedigen, muss Kunst verkauft werden. Dass dabei Wege gegangen werden, die man in späteren Jahren lieber verschweigen mag, bewies der 1977 verstorbene Maler Josef Steiner.

Steiner wurde 1899 in München geboren. Er studierte an der Städtischen Gewerbeschule Malerei; ab 1918 auch an der Akademie bei Professor Angelo Jank. 1921 siedelte Steiner nach Berlin über, wo er zum Meisterschüler bei Karl Hofer avancierte. 1923 wurde Steiner Mitglied der Berliner Sezession. Im Dritten Reich wurde er unter die so genannten „Entarteten“ eingereiht, erhielt Malverbot und war im Konzentrationslager inhaftiert. So weit die offizielle Biographie. Tatsächlich war Steiner in der Nazizeit acht Monate im Gefängnis, sicherlich jedoch nicht für sein künstlerisches Schaffen. Das ging

in dieser Zeit so konform mit den Vorstellungen der Machthaber, dass sich Propaganda-Minister Goebbels ausdrücklich für ein wohlgefalliges Knabenporträt bedankte, das Steiner ihm hatte zukommen lassen.

Nach 1945 kehrte Steiner schnell zu seiner eigenen Linie zurück. Besonders bei den Landschaftsbildern lässt er mit visionärer Phantasie ein Abbild der Welt entstehen, das auf den ersten Blick plausibel und gegenständlich wirkt. Bei näherer Betrachtung scheinen sich die bekannten Muster und Strukturen aufzulösen und ein dynamisches Eigenleben zu entwickeln. Der Raum wird immer wieder neu definiert und zwingt den Betrachter zu einer ungewohnten, faszinierenden Sicht der alltäglichen Welt.

Wie sezierend der Blick Josef Steiners sein konnte, beweisen besonders die Menschendarstellungen der Homburger Werkschau. Sie beschäftigen sich aus verschiedenen Perspektiven mit dem ebenso unbedeutenden wie wohlgenährten Leib der Künstler-Haushälterin Cilly. Indem er die schüchterne Pose der in dieser Rolle

ungeübten Frau einer minimalistischen Umgebung gegenüberstellt und dabei einige Merkmale mit präziser Genauigkeit hervorhebt, lässt er einen ironischen Blick auf das selektive menschliche Sehvermögen zu.

Nur selten lässt Steiner in seinen Bildern einen wirklichen Fernblick zu. Vielmehr ist eine deutlich reduzierte räumliche Tiefe zu erkennen, die den Blick des Betrachters in einem überschaubar kleinen Umfeld gefangen hält. Der Horizont der Landschaften wirkt verschwommen und unwirklich, Menschen und Lebewesen scheinen wie in einem Traum gefangen zu sein.

AUSSTELLUNG

—Josef Steiner: Malerei Gouache Zeichnung: Galerie Monika Beck, Am Schwedenhof, Homburg-Schwarzenacker, bis 27. April, Dienstag bis Freitag 15-20 Uhr, Sonntag und Feiertage 15-18 Uhr sowie nach Vereinbarung unter Telefon 06848/72152; geschlossen: 27. Februar bis 4. März, 15. bis 20. April; Internet: www.mathbeck.de

SCHWERELOS VERKLINGEN
DIE SCHLUSS-AKKORDE

St. Petersburger „Russische Seele“ in Zweibrücken

► Es ist immer wieder erstaunlich, mit welcher Klangfülle und Ausdrucksvielfalt die russischen Vokal-Sextetts Geistliches und Volkstümliches aus ihrer Heimat singen. Nach der Gruppe „Anima“, die schon oft hier war, gastierte am Mittwoch erstmals ein gemischtes Ensemble in der gut besuchten Zweibrücker Alexanderskirche.

Zwei Sopranen und je eine Alt-, Tenor-, Bariton- und Bass-Stimme ergaben den kleinen Chor „Russische Seele“, der aus professionellen Sängern und Sängern aus der traditionsreichen Schule des St. Petersburger Konservatoriums besteht. Und der naturgemäß ein ganz anderes Klangbild vermittelte, als es die zahllosen, nur aus Männern bestehenden Don- und Schwarzmeer-Kosaken können. Die Programmfolge gliederte sich, wie allgemein üblich, in einen liturgischen und einen volkstümlichen Teil, wobei die Gäste aus dem umfangreichen Lied-Fundus Russlands klängschöne Raritäten ausgesucht hatten.

Felix Zarecki führte mit recht gutem Deutsch durch den Abend, dessen erste Hälfte vorwiegend ernste, verhaltene, auch verinnerlichte kurze Stücke mit meist schwerelos verklingendem Schlusssakkorden enthielt. Das sehr langsame, in deutscher Sprache gesungene „Ich bete an die Macht der Liebe“ brachte gleich die Frauenstimmen vorteilhaft ins Spiel, die in Verbin-

dung mit den Männern eine ausgewogene Klangbalance präsentierten. Die Beispiele aus der Liturgie führten in die große Litanei mit abgrundtiefem Kellerbass als Vorsänger und machten die tiefe Volksfrömmigkeit des russischen Volkes bewegend bewusst. Das Ensemble identifizierte sich dabei vollkommen und immer glaubhaft mit seinem Namen „Russische Seele“: Man spürte, dass alle mit dem Herzen bei der Sache waren und sich als Botschafter ihrer Heimat verstanden.

Auch bei den Volksliedern aus Weißrussland und der Ukraine ging das Ensemble knalligen, nur auf äußere Effekte abzielenden Interpretationen aus dem Wege. Alles klang natürlich, war im Charakter genau getroffen und begeisterte durch die Bandbreite des homogenen Singens. Da war vom roten Sarafan und vom Herbstregen die Rede, bei dem man munteres Geplapper vernahm. Übersäumendes rhythmisches Temperament mit zungenbrecherischen Klangkaskaden gab es bei „Gandsja“ und einem russischen Spaßlied zu hören, während sich bei „Steppe überall“ und bei „Kupalinka“ die Weite Russlands, ihre Melancholie und auch ein wenig ihre Trauer in atmosphärisch dichten Wiedergaben manifestierten.

Johannes Brahms' „Guten Abend, gut Nacht“ war die gern gewährte zärtliche Zugabe. (dwe)



Atmosphärische Dichte: der Chor „Russische Seele“.

—FOTO: STEINMETZ

TICKETSERVICE FÜR DIE PFALZ

Für aufregende und schöne Stunden

SPORT

Die Adler Mannheim - Iserlohn Roosters
28.02.2003
Eisstadion Mannheim 7,60 € - 15,30 €

Die Adler Mannheim - Kölner Haie
06.03.2003
Eisstadion Mannheim 7,60 € - 15,30 €

Formel 1 Grand Prix von Deutschland 3 Tage
01.08.2003 - 03.08.2003
Hockenheimring 106,35 € - 286,60 €

KLASSIK

Ernani
28.03.2003
Palatinum Mutterstadt 19,25 € - 29,10 €

Sinfoniekonzerte Pfalz
05.05.2003
Pfalz Ludwigshafen 14,05 € - 23,45 €

Verdi-Rossini-Puccini-Gala
23.05.2003
Palatinum Mutterstadt 7,75 € - 14,50 €

THEATER & BALLETT

Der Biberpelz
12.03.2003
Palatinum Mutterstadt 6,65 € - 10,00 €

Leipziger Pfeffermühle
14.03.2003
Kultursaal Limburgerhof 18,80 € - 23,20 €

Der Tango, Borges und Ich
25.03.2003
Pfalz Ludwigshafen 21,25 € - 30,25 €

European Youth Ballett
27.03.2003
Pfalz Ludwigshafen 21,25 € - 30,25 €

Chiemgauer Volkstheater
25.04.2003
Saalbau Neustadt 18,90 € - 25,50 €

SHOW & ENTERTAINMENT

Ball der Vampire 2003
28.02.2003
Rosengarten Mannheim 24,00 €

Carnaval do Brasil
28.02.2003
Alte Feuerwache Mannheim 15,30 €

Samstag Fastnacht-Party
01.03.2003
CongressForum Frankenthal 14,00 € - 17,50 €

Biermösl Bloss'n
27.03.2003
Kultursaal Limburgerhof 20,80 € - 25,20 €

Schlossfestspiele: Life is like a song
29.03.2003
Wittelsbachkeller Schloß Edesheim 69,00 €

Mundstuhl live
30.03.2003
CongressForum Frankenthal 21,30 €

Erich von Däniken
30.03.2003
Pfalz Ludwigshafen 15,85 €

Atze Schröder - Meisterwerke
09.04.2003
CongressForum Frankenthal 20,80 €

Schmucker & Waschik
10.04.2003
Palatinum Mutterstadt 14,50 € - 21,25 €

Schlossfestspiele: Ich habe dir nie einen Marmorkuchen versprochen
26.04.2003
Wittelsbachkeller Schloß Edesheim 69,00 €

Mundstuhl live
27.04.2003
Badnerlandhalle Karlsruhe 21,30 €

Detlev Schönauer
02.05.2003
Kultursaal Limburgerhof 20,80 € - 25,20 €

Mundstuhl live
03.05.2003
Stadthalle Heidelberg 21,30 €

Magic of the Dance
04.05.2003
Saalbau Neustadt 32,00 € - 52,00 €

Kabarett & Comedynacht
08.05.2003
Festhalle Landau 14,20 € - 23,00 €

Magic of the Dance
11.05.2003
Festhalle Landau 32,00 € - 50,00 €

Drei plus drei gleich Hallelujah
16.05.2003
Palatinum Mutterstadt 14,50 € - 21,25 €

Monty Roberts
16.05.2003
Friedrich-Ebert-Halle Ludwigshafen 27,70 € - 82,90 €

Rüdiger Hoffmann
23.05.2003
Schwarzwalddale Karlsruhe 23,60 €

Jürgen von der Lippe
26.05.2003
Saalbau Neustadt 22,90 € - 29,00 €

Jürgen von der Lippe
29.05.2003
Friedrich-Ebert-Halle Ludwigshafen 20,60 € - 29,00 €

Blues-Brothers-Revue mit Blues Busters
14.06.2003
Burg Landeck Klingenstein 16,05 €

The Irish Folk Night
02.08.2003
Burg Landeck Klingenstein 18,15 €

Knallinger Live Tour
05.12.2003
Burgherrnhalle Kaiserslautern 23,50 €

Knallinger Live Tour
14.12.2003
CongressForum Frankenthal 23,50 €

FÜR KINDER

Detlev Jöcker - Si.Sa Singemaus 02.04.2003
Pfalz Ludwigshafen 10,00 €

Kikos - Ein afrikanisches Fest
25.05.2003
Workshops 26.05.2003 - 27.05.2003
Ein afrikanisches Fest 28.05.2003
Philharmonie Ludwigshafen je 10,00 €

Spuk im Händelhaus
25.06.2003
CongressForum Frankenthal 16,00 €

Hänsel und Gretel
27.06.2003
CongressForum Frankenthal 12,00 €

SCHLAGER & VOLKSMUSIK

Die deutsche Schlagerparty
06.03.2003
Saalbau Neustadt 32,50 € - 43,50 €

Kabarett & Comedynacht:
Arnim Töpel und viele andere Stars

08. 05. 2003 Festhalle Landau 14,20 € - 23,00 €



Kartenshop

Die Stars der Volksmusik
07.03.2003
Friedrich-Ebert-Halle Ludwigshafen 32,50 € - 43,50 €

Kastelruther Spatzen Live 2003
30.10.2003
Friedrich-Ebert-Halle Ludwigshafen 34,80 € - 52,80 €

Udo Jürgens Tournee 2003
17.11.2003
Friedrich-Ebert-Halle Ludwigshafen 48,00 € - 65,25 €

MUSICAL

The Beatles - She loves you
02.03.2003
Rosengarten Mozartsaal Mannheim 32,80 € - 50,10 €

Das Dschungelbuch Musical
07.03.2003
CongressForum Frankenthal 9,95 € - 15,75 €

Grease - The Musical
18.03.2003
Rosengarten Mozartsaal Mannheim 37,00 € - 70,00 €

Musical Stars live
28.03.2003
CongressForum Frankenthal 28,50 € - 39,50 €

Musical Starlight
03.04.2003
Palatinum Mutterstadt 24,60 € - 34,75 €

Anatevka
04.04.2003
Pfalz Ludwigshafen 23,50 € - 34,75 €

Dancing Queen
17.04.2003
Saalbau Neustadt 31,00 € - 39,50 €

Dancing Queen
21.04.2003
Fruchtthalle Kaiserslautern 31,00 € - 39,50 €

Thank you for the music
11.05.2003
Rosengarten Musensaal Mannheim 15,00 € - 39,00 €

POP-ROCK-JAZZ

Knorkator
08.03.2003
Altes Brauhaus Musikclub Frankenthal 12,00 €

Fiddler's Green
14.03.2003
Substage Karlsruhe 15,65 €

Glenn Miller Orchestra
17.03.2003
Rosengarten Mozartsaal Mannheim 24,50 € - 42,00 €

Spirit of Ireland
20.03.2003
Palatinum Mutterstadt 19,00 € - 25,75 €

Subway to Sally
28.03.2003
Capitol Mannheim 19,00 €

Livin Music Family
29.03.2003
Pfälzer Hof Römerberg 10,00 €

Pyogenesis
05.04.2003
Altes Brauhaus Frankenthal 12,20 €

Bon Jovi - Bounce Tour 2003
01.06.2003
Maimarktgelände Mannheim 55,35 €

Kathy Kelly
06.06.2003
Dreifaltigkeitskirche Speyer 20,54 €

The Rolling Stones
22.06.2003
Hockenheimring 84,00 € - 103,00 €

Jethro Tull
29.06.2003
Europahalle Karlsruhe 34,50 € - 40,90 €

Xavier Naidoo
08.07.2003
Eisstadion Mannheim 39,50 €

Rock am Berg
12.07.2003
Open Air Gelände Ruppertsecken 11,10 €

Hoepfner Oldie Night
29.11.2003
Maimarkthalle Mannheim 32,00 € - 44,00 €

Helmut Lotti
27.12.2003
Europahalle Karlsruhe 40,90 € - 63,40 €

Ticketservice für die Pfalz
in den Geschäftsstellen der RHEINPFALZ
in • Frankenthal • Landau •
Ludwigshafen • Neustadt • Speyer
• Zweibrücken •
und Kreissparkasse Kaiserslautern

LEO Weitere Termine in:
LEO - jeden Donnerstag

RHEINPFALZ Ticket-Hotline
0180 5003417
Bei Bezahlung mit EURO- oder VISA-Karte
zzgl. 5% Bearbeitungsgebühr und Porto.

Kartenpreis-Angabe und Veranstaltungstermine ohne Gewähr.
Der Verkauf der Eintrittskarten erfolgt im Namen und auf
Rechnung der Veranstalter. Die RHEINPFALZ ist nur Karten-
vorverkaufsstelle und übernimmt keine Haftung für die
aufgeführten Veranstaltungen und bei kurzfristigen Absagen.

Ein Service Ihrer Tageszeitung
DIE RHEINPFALZ

360510_10_1